



# Montblanc.

Roman

von

**Rudolph Straß.**

20<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Bogen. Oktav. Geheftet M 3.— ord., M 2.25 netto, M 2.— bar.  
Elegant gebunden M 4.— ord., M 3.— netto, M 2.75 bar.

Hinter dem Titel verbirgt sich ein reich bewegtes Lebensschicksal, das sich auf merkwürdigen, kühn gezeichneten Schauplätzen abspielt. Vom nordafrikanischen Küstenraum mit seinen Strandwäldern und den phantastischen Muhammedanerstädten geht die Fahrt hinüber zur ragenden Majestät der europäischen Alpenwelt, auf deren höchsten und einsamsten Höhen der Vielgewanderte die ersehnte Ruhe findet. Straß' packende Erzählungskunst hat hier ein Meisterstück geliefert.

# Der Sänger.

Roman

von

**Adolf Wilbrandt.**

30<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Bogen. Oktav. Geheftet M 4.— ord., M 3.— netto, M 2.65 bar.  
Elegant gebunden M 5.— ord., M 3.75 netto, M 3.40 bar.

Eine echt Wilbrandt'sche Idealistenfigur, diesmal die eines vom armen Handwerker durch alle Fährlichkeiten des Theaterwesens zum großen Künstler sich durchringenden musikalbegabten Jünglings, steht im Mittelpunkt der köstlichen, von den Zaubern des Rheins umwobenen, von sonnigem Humor getränkten Erzählung. Sie bildet einen Theaterroman erlebter Art, bei dessen Schöpfung intimste Kenntnis und liebevollste Beurteilung sich die Hand reichten.

# An heiligen Wassern.

Roman

von

**J. C. Heer.**

Dritte Auflage.

24<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Bogen. Oktav. Geheftet M 3.50 ord., M 2.65 netto, M 2.35 bar.  
Elegant gebunden M 4.50 ord., M 3.40 netto, M 3.10 bar.

Die Erzählung Heer's aus dem weltfernen schweizerischen Hochthale, das von den „heiligen Wassern“ getränkt wird, hat mit ihren schaurigen Reizen wie mit dem gemütvollen, lebenswürdigen Grundzug eine so starke Anziehungskraft geübt, daß nun schon die dritte Auflage hinausgehen kann. Heer hat sich mit diesem Buche in die Reihe unserer besten Erzähler gestellt.

Wir bitten um Ihre andauernde thätige Verwendung für die vorstehenden wie auch für die übrigen Bände unserer gleichmäßig ausgestatteten Sammlung moderner Belletristik. Ihren Bestellungen sehen wir auf dem beiliegenden Verlangzetteln entgegen. Unverlangt liefern wir nichts.

Stuttgart, im April 1899.

**J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger**  
G. m. b. H.

Ⓩ [17043] Zur Versendung liegt bereit:

## Die neue evangelische Garnisonkirche zu Strassburg i. E.

Von

Architekt **L. Müller**, königl. Baurath.

Mit Lichtdruckbildern nach photographischen Aufnahmen auf 14 Tafeln in Folio.

In Leinwand gebunden 18 M ord.,  
14 M netto.

In Mappe 16 M ord., 12 M netto.

Der verdienstvolle, kurz nach Vollendung seines prächtigen Bauwerks dahingegangene Meister der frühgotischen evangelischen Garnisonkirche zu Strassburg hat mit der Bearbeitung der schriftlichen Niederlegung seines Werks in treuer Hingebung sein bestes Können eingesetzt.

Im ersten Abschnitt schildert er die Unterlagen, die Bedingungen und das Ergebnis des Wettbewerbs, aus welchem sein preisgekrönter Entwurf hervorging. Das hochgespannte Bauprogramm, die bedingungsgemässe Einhaltung der Bausumme (1,100,000 M), ein Gutachten der Akademie des Bauwesens und die Forderungen des Kriegsministeriums hatten eine zweimalige Umarbeitung des Bauentwurfs zur Folge. Die Sorgen über die Beschaffenheit der Baustelle und des Baugrundes, die günstigste Grundrissordnung, die zweckmässigste Bauart, die Wahl geeigneter Baumaterialien, die Einteilung der Bauführung und Abrechnung werden vom Verfasser in geradezu vorbildlicher Art dargestellt.

Der zweite Abschnitt enthält die Beschreibung des Neubaus. Hier behandelt der Meister die Stilfrage, den Grundriss, den Aufriss, den inneren und äusseren Aufbau, letzteren mit besonderer Rücksicht auf Beleuchtung und Akustik.

Der dritte Abschnitt bietet im Anschluss an die sachliche Darstellung eine Reihe beachtenswerter Gedanken und wichtiger technischer Erfahrungssätze. Ausführlich ist das grossartige Orgelwerk, die innere Bemalung, die Heizung, Lüftung und das Glockengeläute geschildert.

So bietet das Werk nach Form und Inhalt den Wert eines Leitfadens, auf den oft und mit Erfolg zurückgegriffen werden wird.

**Heinrich Kerler**  
Verlags-Conto in Ulm.

## H. Simonis-Empis Verlag

Paris — Leipzig.

[17129]

In Vorbereitung:

**Veber**, Lse Couches profondes. (Roman.)  
3 fr. 50 c.

**M. Corday**, Notre Masque. (Roman.)  
3 fr. 50 c.

Collection Simonis-Empis illustrée:

**Gaston Derys**, Les Amantes. 3 fr. 50 c.

**Willy**, A manger du foin. 3 fr. 50 c.